

unilink 

---

# MENSCH UND NATUR

*Rektor Christian Leumann*  
zur Wyss Academy for Nature

S. 2

---

## GEGEN SEXUELLE BELÄSTIGUNG

*Vizerektorin Silvia Schroer*  
zur Kampagne

S. 5

---

## CHEOPS

*Erste Bilder der*  
Exoplaneten-Mission

S. 16



(v.l.n.r.) Tom Häussler, Sebastian Mader, Beatriz Vidondo, Stefanie Agoues, Sabine Hohl, Alma Brodersen, Francesca Falk, Muriel Nann, Stefan Emmenegger, Johannes Schittny, Marc Zibung, Stefan Müller, Anouk Albien

## SIE VERTRETEN DEN AKADEMISCHEN MITTELBAU

Die Mittelbauvereinigung MVUB setzt sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen ein und fungiert als Fürsprecherin des Mittelbaus, wie Geschäftsleiterin Muriel Nann ausführt.

Interview: Salomé Zimmermann

Weitere Infos:  
[www.mvub.unibe.ch](http://www.mvub.unibe.ch)

### Warum gibt es die Mittelbauvereinigung MVUB?

Viele Mittelbauangehörige sind vor etliche Herausforderungen gestellt: Befristete Arbeitsverhältnisse, hoher Leistungs- und Publikationsdruck, Abhängigkeit von Vorgesetzten, fehlende Perspektiven, hierarchische Stellenstruktur. Die MVUB nimmt sich dieser vielfältigen Anliegen an, bietet Unterstützung und fungiert als Sprachrohr.

### Wie sieht euer Arbeitsalltag aus?

Der ehrenamtliche Vorstand trifft sich monatlich, diskutiert aktuelle Geschäfte und legt Massnahmen für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen fest. Die Kommissionsmitglieder vertreten den Mittelbau in den Kommissionen; die Ausschussmitglieder begutachten Anträge verschiedener universitärer Fördergefässe.

Die Geschäftsstelle ist die Drehscheibe des Vereins: Sie berät und vernetzt die verschiedenen Akteure und koordiniert die Geschäfte.

### Was gefällt euch besonders an eurer Arbeit?

Die MVUB steht mit vielen Personen inner- und ausserhalb der Uni im Austausch und beschäftigt sich mit den verschiedensten Themen. Durch die unterschiedlichen Herausforderungen von Forschenden und Lehrenden entsteht eine enorme Vielfalt an Aufgaben, Projekten und spannenden Kooperationen. (Es ist befriedigend, wenn unsere Anliegen an der Uni umgesetzt werden.)

### Auf welche Herausforderungen trefft ihr?

Der Verein ist auf das freiwillige Engagement von Mittelbauangehörigen, die aktiv die Unipolitik mitgestalten möchten, angewiesen. Zudem ist immer noch zu wenig bekannt, dass die MVUB bei Schwierigkeiten im Arbeitskontext als direkte Ansprechpartnerin zur Verfügung steht.

### Was kommt als nächstes?

Die neusten Nachwuchsreformen werden von uns laufend evaluiert. An vielen Fakultäten steht eine stärkere Vernetzung und Informierung des Mittelbaus an. Auch möchten wir das Potential des Vereins als niederschwellige Anlaufstelle weiter ausschöpfen.